

II-2054 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 104613

1977 -03- 23

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. ERMACORA
und Genossen
an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung
betreffend Akademikerbedarf

Immer und immer wieder wird die Frage der Berufsaussichten absolvierter Akademiker diskutiert; das sowohl im schulischen Bereich als auch auf den Universitäten. Die Frage der Berufsaussichten ist mitentscheidend für die Studienwahl und für den Arbeitsplatz an den Universitäten. Eine Erklärung über die Berufsaussichten absolvierter Akademiker ist im Stadium der Studienberatung notwendig. Eine diesbezügliche Studienberatung kann nur dann sinnvoll ausgeführt werden, wenn eine Übersicht über den Bedarf absolvierter Akademiker ermittelt und bekanntgegeben wird. Nur auf diese Weise kann das Anwachsen akademischen Proletariats, das in anderen Staaten schon zur erheblichen Unrast beiträgt, gesteuert werden.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Wissenschaft und Forschung folgende

A n f r a g e :

1. Welche Daten über den Akademikerbedarf stehen Ihnen derzeit zur Verfügung?

2. Auf welche Berufszweige beziehen sich diese Daten?
3. Wenn solche Daten nicht systematisch ermittelt wurden, warum ist dies nicht geschehen?
4. Wird der zuständige Bundesminister nach Konsultation der zuständigen Interessensvertretungen mit der Österreichischen Hochschülerschaft künftighin Daten über den Akademikerbedarf in Österreich ermitteln?
5. Da die Berufschancen der absolvierten Akademiker in hohem Maße von der Nachfragesituation und Personalplanung im öffentlichen Dienst abhängen, ist zu fragen, ob das Wissenschaftsministerium in dieser Richtung mit den anderen Ministerien, insbesondere dem Bundeskanzleramt, Kontakt aufgenommen hat?